

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 38 (2014)
Heft: 4

Rubrik: Jahresrückblick

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresrückblick

Die letzten Tage des alten Jahres ziehen an uns vorbei. Für die Radgenossenschaft ist es an der Zeit, einen Jahresrückblick abzuhalten.

Für die RG war es kein einfaches Jahr. Es war ein Jahr mit vielen „tüfs“ aber auch „höchs“.

Wir durften viel Aufklärungsarbeit mit Hilfe von unserem Dokumentationszentrum leisten. Wir konnten einige Platzordnungen zusammen mit den zuständigen Personen der Kantone entwerfen. Wir durften vielen Jenischen, Sinti und auch Romas bei persönlichen Problemen helfen und sie bei Alltagsproblemen unterstützen. Für die RG war es in diesem Sinne ein gutes Jahr, da wir all diese Aufgaben zu 200% erfüllen konnten.

Unsere ehemalige Geschäftsleitung hat uns wegen Gesundheitlichen Gründen und internen Missverständnissen per Oktober dieses Jahres verlassen. Doch für eine neue Geschäftsleitung haben wir bereits gesorgt. Wie schon im letzten Scharotl erwähnt, hat Willi Wottreng diesen Job übernommen. Wir freuen uns sehr ihn in unserem Team zu haben und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Herr Wottreng.

Scarlette Gruber hat mit Erfolg das Bürofachdiplom absolviert und wird ab Januar 2015 als Sekretärin zusammen mit Barbara Rigassi die Aufgaben im Sekretariat und das publizieren des Scharotls übernehmen. Nebenbei wird sie weiterhin die Handelsschule besuchen um sich weiterzubilden. Sie freut sich auf diese spannenden und vielseitigen Aufgaben.

Auch den Scharotl konnten wir weiterhin publizieren. Mit viel Geduld, Kreativität und Freude erstellen wir 4x Jährlich unsere Zeitung.

Viele Missverständnisse haben sich, pünktlich zum Jahresabschluss, geklärt. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass Vertrauen und Zusammenhalt wichtig ist und zum Ziel führt.

Die Radgenossenschaft freut sich nun auf das Kommende Jahr mit vielen spannenden Aufgaben!

Radgenossenschaft der Landstrasse

Stiftung Naschet Jenische Beratungsstellen

Schwerpunkt der Tätigkeit der Stiftung Naschet Jenische ist die Beratung und Betreuung der Opfer des Hilfs-
werkes "Kinder der Landstrasse" und die Unterstützung der Betroffenen bei folgenden Fragen und Proble-
men:

Beratung und Vermittlung:

Wir unterstützen, beraten und vermitteln Hilfe für Jenische bei sozialen und persönlichen Problemen. Die Unter-
stützung kann auch durch Vermittlung von Hilfe geschehen und durch aufklärende Gespräche mit Sozial-
diensten, Versicherungen etc. Damit soll erreicht werden, dass Jenische auf mehr Verständnis für ihre Prob-
leme und Anliegen bei Personen, Ämtern und Organisationen stossen.

Für Jenische, die sich aufgrund ihrer Erfahrung mit Behörden und Institutionen den direkten Kontakt nicht zu-
trauen, kann die Stiftung Naschet Jenische diesen übernehmen.

Akteneinsicht:

Wir sind behilflich bei der Beschaffung von und der Einsichtnahme in Akten, die von Behörden und Institu-
tionen angelegt worden sind.

Finanzen:

Die Beratungsstellen der Stiftung Naschet Jenische kann keine finanzielle Unterstützung leisten. Wir bemü-
hen uns aber, eine geeignete Unterstützung bei anderen Organisationen zu finden.

Versicherungen und Steuern:

Beratung und Informationen bei Problemen mit AHV, IV, EL, ALV, Krankenkassen, etc. Steuern.

Informations- und Öffentlichkeitsarbeit:

Wir informieren interessierte Organisationen, Institutionen und Personen über die Geschichte und Situation
der Jenischen in der Schweiz und vermitteln Kontakte und Informationsmaterial (Bücher, Zeitungsartikel, Vi-
deo, etc.). Nach Absprachen führen wir zu verschiedenen Themen Informationsveranstaltungen in Schulen,
Sozialdiensten, etc. durch.

Traute Merz, Landoltstr. 10, 8006 Zürich ist jeweils am
Mittwoch von 9.00 bis 13.00 unter der Telefonnummer
044 361 39 24 erreichbar.

Samuel Woodtli, Gryfenhübeliweg 40, 3006 Bern ist jeweils am
Freitag von 9.00 bis 13.00 unter der Telefonnummer
031 352 52 50 erreichbar.

Ausserhalb dieser Zeiten erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 078 603 52 50
www.naschet-jenische.ch
jenische@hispeed.ch

Präsidentin Stiftung Naschet Jenische, U. Waser, Pf 654, 5600 Lenzburg